

# AUDIO TEST

Ihr Ratgeber für den guten Ton im Heimkino

NEUES | INHALTE | WISSEN | KAUFBERATUNG

Ein Spezial von

**HD:TV**

## == TONANGEBEND

Soundbars und Satellitensysteme im Überblick

## == KLANGOPTIMIERT

Wertvolle Tipps für das perfekte Musikerlebnis daheim



## Kraftvolle Eleganz

Denons „AVP-A1HDA“ und „POA-A1HD“ setzen Maßstäbe in Ton und Bild. Blu-ray-Player „DVD-A1UD“ weckt Erwartungen



### == AUF BLU-RAY

Stones, John Mayer u.v.a.



### == EMOTION PUR

„Beosound 5“ vorgestellt



### == MUSIKALISCH

KEF sorgt für Gänsehaut

Auch der kompakte Tieftöner klingt knackig. Der Wirkungsgrad des 100-Watt-Systems ist beeindruckend



Der „Re:sound S center 03“ macht mit vier reihenförmig angeordneten Tiefmitteltönern und der mittigen Hochtonkalotte den Filmgenuss perfekt

Wohlerzogene „Brüllwürfel“ – lautstark und mit erstklassiger Mittenwiedergabe gehen die „piccolos“ zu Werke

## Kühle Klangwürfel

Unzählige Hersteller haben sich schon an dem Konzept „Viel Sound aus wenig Lautsprecher“ versucht – oft mit mäßigem Erfolg. Revox' Antwort auf diese Frage heißt „piccolo“. Wir testeten das 5.1-Set aus der Schweiz.

VON CHRISTOPH HÜTHER



Aus der „Re:sound S“-Serie kann man sich sein System nach Belieben zusammenstellen



**D**ie Schweizer Traditionsfirma Revox wurde im Jahre 1948 von Dr. Willi Studer gegründet. Bei dem Nachnamen werden Tontechniker hellhörig – „Revox“ und „Studer“ sind seit eh und je Inbegriffe für erstklassige Tonbandmaschinen. Anfang der 1990er Jahre wurde das Geschäftsfeld auf den Hi-Fi-Markt ausgeweitet. Die Firma wirbt damit, die jahrzehntelange Erfahrung aus der Studiotechnik ohne Kompromisse in die Endverbraucherprodukte zu integrieren.

### Vorhang auf

Der Volksmund sagt, es sei der erste Eindruck, der zählt. Wenn man danach geht, haben die „Re:sound S piccolo“ bei uns von Anfang an einen Stein im Brett. Das Gehäuse ist sehr gut verarbeitet und durch die Abdeckung kann man einen Blick auf die Technik werfen. Im Inneren werkelt eine Eigenentwicklung der Traditionsfirma. „Syncaxial“ heißt die axiale Anordnung eines Tiefmittelton- und eines Hochtontreibers. Die Silbe „Sync“ impliziert, dass die beiden Membranen in ihrer Laufzeit angeglichen wurden. Man versucht somit, der idealen Punktschallquelle so nahe wie möglich zu kommen. Um das 5.1-System zu komplettieren, bedienen wir uns des „center 03“ und des „bass active“ aus der „S“-Serie. Der Center verfügt über vier reihenförmig angeordnete Tiefmitteltonchassis und kommt daher im Frequenzspektrum etwas weiter hinunter. Die Grundtonabbildung von Stimmaufnahmen wird somit gefördert.

Der Subwoofer in Downfire-Bauweise erscheint von außen als schlichter Metallwürfel. Auf der Unterseite befinden sich der 17,6-Zentimeter-Tieftöner und ein Bassreflexrohr. Beim Blick ins Benutzerhandbuch kommt Freude auf. Hier erwarten den Kunden wirklich hilfreiche Tipps zur Boxenaufstellung und zur Installation des Systems.

### Nur der Sopran, bitte

Die Syncaxial-Technologie ist laut Revox der Clue des „piccolo“. Die versprochenen akustischen Qualitäten können wir nur bestätigen: Das Klangbild sucht in puncto Transparenz seinesgleichen. Im Blindtest könnte man fast davon ausgehen, man säße vor einem hochwertigen Studiolautsprecher. Ab ca. 100 Hertz aufwärts wird das gesamte Frequenzspektrum mit vorbildlicher Impulstreue wiedergegeben. Besonders auffällig ist hier die exzellente Mitteltonwiedergabe – eine Disziplin, der viele Hi-Fi-Firmen zu wenig Aufmerksamkeit widmen.

Einzigiger Kritikpunkt ist der sehr scharf geratene Hochtonbereich. Hier ist man

bei Revox ein wenig übers Ziel hinausgeschossen und hat dem „piccolo“ ein überbrillantes Klangbild anezogen.

### Jetzt der Bass dazu

Der Tieftöner arbeitet sehr gut mit seinen kleinen Brüdern zusammen. Auch die niedrigen Frequenzen kommen mit beeindruckender Impulstreue daher. Jeder Bass-Drum-Schlag ist deutlich zu hören und zu fühlen. So flink die Membran des Basses sich in Bewegung setzt, so schnell kommt sie auch wieder zur Ruhe. Das Ergebnis ist ein transparentes Klangbild über das gesamte Frequenzspektrum. Einzig die tiefsten Sub-Bässe unterhalb von 35 Hz kann man von dem kompakten Subwoofer nicht erwarten. Beeindruckend ist hingegen der Wirkungsgrad: Aus gerade mal 100 Watt entspringt ein erstaunlicher Pegel.

### Und nun die Solostimmen

Der „Re:sound S center 03“ macht den Filmgenuss komplett. Im Gegensatz zu den „piccolo“ kann er den Bassbereich etwas besser wiedergeben. Die Sprachanteile werden über die vier Tiefmitteltonchassis samt mittiger Hochtonkalotte gut zum Hörer transportiert. Beim heimischen Kinoabend kommt außerdem die Räumlichkeit des Klangbildes voll zum Tragen. Die Speaker zeichnen sich durch ein weitläufiges Abstrahlverhalten aus und machen die Illusion somit nahezu perfekt.

### Gesamtkunstwerk

An den kleinen „Revöxen“ gibt es wirklich nur wenig auszusetzen. Das Syncaxial-Konzept der „piccolo“-Serie geht auf und sorgt für vorbildliche Transparenz und Impulstreue. Der Tieftöner reiht sich hier ein und liefert ungeahnt kräftige und knackige Bässe, ohne jemals zu dröhnen. Aufgrund der geringen Abmessungen muss man ein paar Kompromisse eingehen. So kommt man bei der Stereowiedergabe um die Benutzung des Subwoofers nicht herum und extrem tiefe Bässe sind nicht die Stärke des Systems. Die kleinen Würfel kommen außerdem ein wenig zu brillant daher. Diese kleinen Schwächen konnten das Gesamtbild unseres 5.1-Ensembles jedoch nicht trüben. Das von uns getestete Set ist von herausragender Qualität. Im Bereich der Kompaktlösungen spielen die Schweizer Würfel ganz vorn mit und selbst einigen größeren Boxen wird das System Konkurrenz machen können. Nicht nur am erstklassigen Sound, sondern auch an der guten Präsentation merkt man, dass bei Revox das Hauptaugenmerk darauf liegt, kompromisslos guten Sound in Wohnzimmer und Heimkinos zu bringen. ■



Ursprünglich baute Revox professionelle Bandmaschinen. Noch heute werden Geräte wie die „B77“ von etlichen Musikproduzenten benutzt.



Eher ein Bariton: Der Subwoofer kommt zwar nicht bis ganz nach unten, Impulstreue und Wirkungsgrad sind aber beeindruckend.

## Lautsprecher

### Ausstattung

Hersteller	Revox
Modell	4 × Re:sound S piccolo; 1 × Re:sound S center 03; 1 × Re:sound S magic bass active
Preis	2430 Euro
Info	www.revov.de
Maße (B/H/T)	14 × 14 × 14 cm (Front/ Surround), 47 × 10,4 × 26 cm (Center), 26 × 27,5 × 28,5 cm (Subwoofer)
Gewicht	2,3 kg (Front/Surround), 7,3 kg (Center), 8 kg (Subwoofer)
Farben	Silber
Typ	2,5-Wege-Bassreflex
Impedanz	4 Ohm

### Geeignet für

Musik	■■■■■■■■■■
Film	■■■■■■■■■■

### Revox Re:sound S 5.1-Set

Ausstattung/ Verarbeitung	■■■■■■■■■■	8 von 10
Benutzer- freundlichkeit	■■■■■■■■■■	10 von 10
Wiedergabe- qualität	■■■■■■■■■■	67 von 80

Gesamt 85 von 100

## AUDIO TEST

Revox Re:sound S 5.1-Set

**SEHR GUT**

AUSGABE 1.2009